

Lukasevangelium 2,41 – 44 – Jesus fehlt

Lukasevangelium 8,1 Und es geschah danach, dass Jesus von Stadt zu Stadt und von Dorf zu Dorf zog, wobei er das Evangelium vom Reich Gottes verkündigte; und die Zwölf waren mit ihm,

Lukas 2,41-44 Und seine Eltern reisten jährlich am Passahfest nach Jerusalem.

42 Und als er zwölf Jahre alt war, gingen sie nach dem Brauch des Festes hinauf nach Jerusalem.

43 Und als sie die Tage vollendet hatten und wieder heimkehrten, blieb der Knabe Jesus in Jerusalem; und Joseph und seine Mutter wussten es nicht.

44 Da sie aber meinten, er wäre bei den Reisegefährten, zogen sie eine Tagereise weit und suchten ihn unter den Verwandten und unter den Bekannten.

2 Gedanken hierzu. 1. Es müssen sehr viele Menschen und Kinder vom Passah wieder gemeinsam von Jerusalem in ihre Dörfer zurückgekehrt sein. 2. Das Vertrauen von Josef und Maria in die Geborgenheit für Jesus in der Reisegruppe muß sehr groß gewesen sein. Damals gab es wahrscheinlich noch keine Kindesentführungen. Und doch am Abend begann die Suche nach dem Kind.

Jesaja 49,15 So spricht der HERR - Kann auch eine Frau ihr Kindlein vergessen, dass sie sich nicht erbarmt über ihren leiblichen Sohn? Selbst wenn sie [ihn] vergessen sollte — ich will dich nicht vergessen!

Gott selbst legt uns Menschen legt die fürsorgliche Liebe von Eltern zu ihrem Kind ins Herz.

Sprüche 4,23 Mehr als alles andere behüte dein Herz; denn von ihm geht das Leben aus.

<https://www.rudolf-leitner.at/>